

Haben
Sie mal
1 Minute?

Verhaltenstrainer
Elmar Egold



Glück oder Unglück?

Im Leben geht nicht immer alles glatt. Oft sind wir verärgert, enttäuscht oder gar verzweifelt. Wir sind unglücklich und möchten etwas am liebsten ungeschehen machen. Aber woher sollten wir denn wissen, wie schlimm es wirklich kommt? Dazu eine Geschichte:

Der einzige Überlebende eines Schiffsunglücks wurde an den Strand einer unbewohnten Insel gespült. Tag für Tag hielt er Ausschau nach einem Schiff am Horizont. Vergeblich. Deshalb baute er sich eine kleine Hütte aus Holz. Als er eines Tages von einem Ausflug zurückkam, stellte er fest, dass seine Hütte in Flammen stand. Er hatte nun alles verloren und seine Stimmung wechselte zwischen Ärger und Verzweiflung. Am nächsten Morgen wachte er durch das Motorgeräusch eines Bootes auf, das sich der Insel näherte. Man kam, um ihn zu retten. „Woher wusstet ihr, dass ich hier bin?“, fragte er seine Retter. „Wir haben Ihr Rauchsignal gesehen“, antwortete der Kapitän.

Geben Sie nie die Hoffnung auf, auch wenn Sie keine Lösung sehen. Die Geschichte lehrt, dass wir nicht vorschnell von einem Unglück sprechen sollten, wenn uns etwas Unangenehmes widerfährt. Anthony de Mello erklärte: „Was immer geschieht, an uns liegt es, Glück oder Unglück darin zu sehen.“ Und Eugen Roth reimte treffend: „Ein Mensch schaut in der Zeit zurück und sieht: Sein Unglück war sein Glück.“